

# Neue Pistenrückführung «Howette»

ZWEITE ETAPPE REALISIERT

**ZB** Ab der «Unteren National» führt auf die kommende Wintersaison hin eine neue Piste zurück ins Tal. Die Piste «Howette» verläuft oberhalb des Riedwegs. Für die Rückführung der Gäste aus dem Gebiet Ried wird in Zusammenarbeit mit Gemeinde und Kanton eine temporäre Lösung bis zur Realisierung der Pistenrückführung «Untere National» – «Spiss» gesucht. Eine Beschneigung im Gebiet Ried wird in Zusammenarbeit der Restaurantbetreiber und der Zermatt Bergbahnen AG wie in den letzten Jahren angestrebt.

In diesem Sommer realisierte die Zermatt Bergbahnen AG den Bau der zweiten Etappe der Pistenrückführung «Howette». Die erste Teilstrecke konnte schon grösstenteils im Sommer 2014 fertiggestellt werden. Die neue Streckenführung startet bei der Piste «Untere National» und endet bei der Einfahrt «Gibje». Die Länge dieses Bauprojektes beträgt rund 755 Meter bei einer Pistenbreite von 7 Metern.

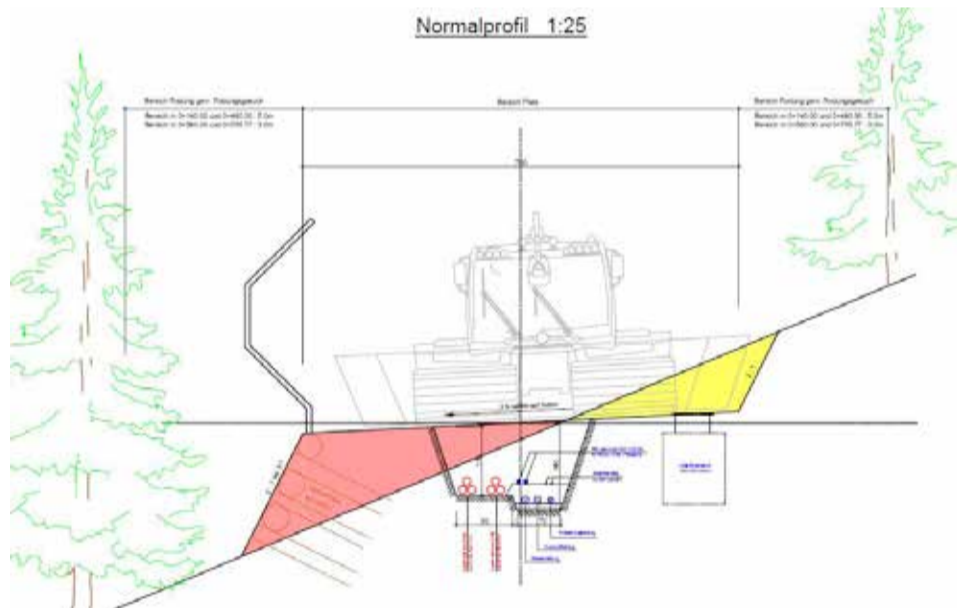
Die neue Piste «Howette» verläuft mehrheitlich quer zur Hanglage. Sie befindet sich inklusive Kurvenverbreiterung und Böschungen überall im Perimeter der homologierten Skisportzone und ist teilweise vom Dorf aus ersichtlich.

Das Längsgefälle der neuen Piste ist grösstenteils dem natürlichen Terrain angepasst. Eine Ausnahme bildet der Anschluss im Gebiet «Gibje», wo Abtragungen von 150 m<sup>3</sup> und Aufschüttungen von 650 m<sup>3</sup> nötig waren. Dieser Bereich bildet mit einem Längsgefälle von 55 Prozent den steilsten, jedoch sehr kurzen Streckenabschnitt auf der gesamten Piste. Ansonsten verläuft die gesamte Piste in einem Gefälle von 4 bis 37 Prozent und ist sehr abwechslungsreich, eingebettet in die prachtvolle Landschaft Zermatts.

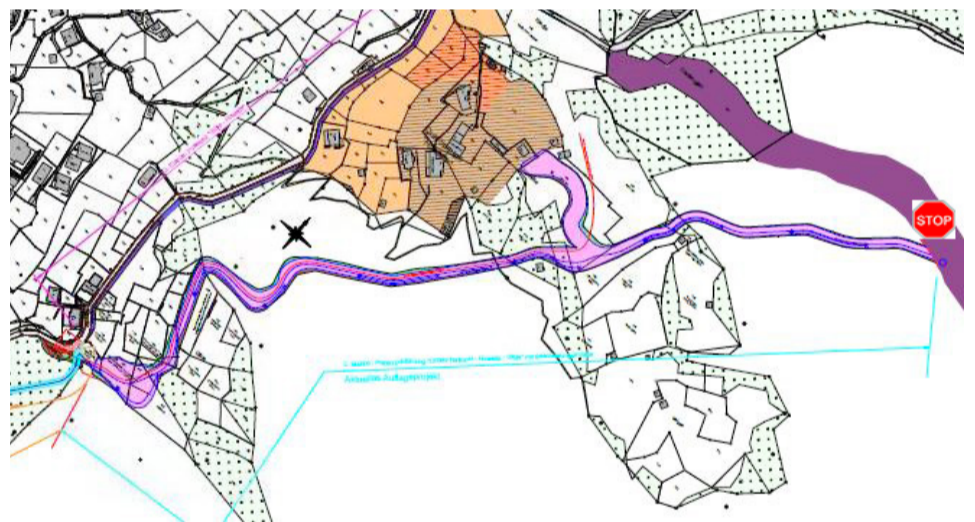
Zur Gewährleistung der Sicherheit der Wintersportler musste die Piste in den Kurven ein- und -ausfahrten lokal verbreitert werden. Der Pistenabschnitt der Abzweigung von der «Unteren National» in die Piste «Howette» zum Riedweg wird temporär gesperrt. Sämtliche Arbeiten laufen plangemäss. Das Vorspuren der neuen Piste und die Planierarbeiten konnten Ende September beendet werden. Nun steht im Oktober der Neubau der Beschneigungsanlage auf dem Programm. Läuft alles plangemäss, ist die gesamte Piste «Howette» inklusive Beschneigungsanlage auf die kommende Wintersaison hin für die Gäste geöffnet und das Talabfahrt-Nadelöhr des Gebietes Rothorn wird der Geschichte angehören.



Blick Richtung Fussgängertunnel und Pistenende «Howette» im Gebiet «Gibje».



Das Anlegen der neuen Piste im mässig steilen Hang erfordert talseitige Böschungen und bergseitige Einschnitte.



Pistenverlauf «Howette» und Riedweg.

## Kostenloses WLAN im Skigebiet Zermatt

NEUE SERVICELEISTUNG FÜR GÄSTE

**ZB** Ab Wintersaisonstart werden alle Stationen der Zermatt Bergbahnen AG mit kostenlosem WLAN ausgestattet sein.

Die Hardware für die insgesamt 40 Access Points ist bereits geliefert und wird planmässig bis zum 31. Oktober installiert sein.

Sobald sich ein Gast ins WLAN einwählt, erscheint automatisch die Willkommens- oder «Splash»-Page. Also diejenige Seite, die öffnet, sobald sich ein Gast in unser WLAN einwählt. Auf dieser Seite stehen dem User diverse Inhalte frei zur Verfügung, zum Beispiel die interaktive Panoramakarte, der Webshop, der aktuelle Eventkalender, die Wettervorhersagen oder der Zugang auf Facebook.

Möchte der Gast unbegrenzt im Internet surfen, muss er als Gegenleistung seine E-Mail-Adresse angeben. Somit ist die Internetnutzung für all unsere Gäste im gesamten Zermatter Skigebiet komplett kostenlos.

Die Zermatt Bergbahnen decken mit dieser neuen Serviceleistung ein grosses Gästebedürfnis ab. Europaweit wird dadurch in Zermatt eines der flächendeckendsten WLAN-Netze in Skigebieten angeboten.

Bitte weisen Sie Ihre Gäste auf das neue Angebot hin und bei Fehlern oder Störungen sind wir für Ihr Feedback und Ihre Anregungen dankbar.

**Kostenloses WLAN auf dem Berg:  
Kennzeichnung in den Stationen.**

